



WOLF
Software

LoGo-Welt

- Tourenmanagement mit Auftragsdisposition
- Tourenanalyse mit Kundenergebnisrechnung
- Fuhrparkverwaltung mit Fahrzeugkalkulation
- Personalverwaltung mit der Option zur Prämien- bzw. Provisionsabrechnung
- LKW - Maut - Controlling
- Telematikintegration
- Beratung rund um die Logistik

Inhalt

LoGo 3 Akademie	Seminar „Logistikcontrolling mit System“	2
Newsticker	Maut Belgien	3
Branchennews	De-minimis	4
LoGo-Spezial	BrauBeviale 2016	5
Impressum		6

Editorial

Liebe Kunden und liebe Partner,

kurz vor dem Sommergeschäft 2016 möchten wir Sie mit neuen Informationen versorgen.

In der Rubrik „LoGo Akademie“ haben wir Ihnen einen Bericht zu unserem Seminar „Logistikcontrolling mit System“ aus April zusammengestellt.

Im „Newsticker“ erhalten Sie eine Kurzinformation zur Maut in Belgien.

Aktuelle Informationen rund um das Förderprogramm de-minimis 2016 finden Sie in der Rubrik „Branchen News“.

Unter „LoGo Spezial“ erhalten Sie Informationen zu unserer Teilnahme an der BrauBeviale im November diesen Jahres.

Wir hoffen, dass Sie auch diesmal Gefallen an unserer LoGo-Welt finden und wir für Sie einige interessante Informationen zusammengetragen haben. Bei Fragen oder Anregungen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Bis zur nächsten Ausgabe der „LoGo-Welt“ wünschen wir Ihnen einen erfolgreichen Start in den Sommer.

Ihr WOLF Software Team



WOLF
Software e.K.

LoGo-Welt

LoGo 3 Akademie

Seminar „Logistikcontrolling mit System“

Am 12. April 2016 fand unser Seminar statt, wo in komprimierter Form die wichtigsten Grundbegriffe über aussagekräftige Kennzahlen mit Bezug auf die Logistik erklärt wurden. Schwerpunkt der Veranstaltung war die Kundenergebnisrechnung inklusive Ursprung und Verwertung der Zahlen.

Durch die begrenzte Teilnehmerzahl von 20 waren die Plätze schnell vergeben. Das Team von WOLF Software e.K. informierte über allgemeines Controlling, Grundlagen, Chancen und Maßnahmen der Kundenergebnisrechnung, über die Kosten im Lager sowie der Distribution.

Die **Umsetzung** einer **Kundenergebnisrechnung** im Lager ist nicht einfach zu bewerkstelligen; sie erfordert **gründliche Vorarbeit** und **permanente Pflege** (z. B. Kosten- und Zeitbausteine, umgesetzte Anpassungen, Veränderung der Kundenstruktur, etc.).

Allerdings bietet die Kundenergebnisrechnung auch **erhebliche Chancen** für das Unternehmen hinsichtlich:

- der **Reorganisation** eigener Ablauf- und Lagerungsstrukturen und damit der Kosten,
- des Einwirkens auf **Änderungen** beim **Kundenverhalten**,
- **taktischer Maßnahmen** in Bezug auf die bestehenden Kundenstrukturen.

Aufgrund einer „sauberen“ Kundenergebnisrechnung mit stetiger Pflege der Daten kann es zu einer positiven Veränderung des **Kundenverhaltens**, zum Beispiel durch eine Änderung der **Uhrzeit** des Bestelleingangs (z. B. innerhalb der Zeiten der Bestellannahme), einer Reduzierung von **Nachbestellungen**, Änderung des **Bestellrhythmus** (14-tägig statt wöchentlich), Art des **Bestelleingangs** (elektronisch statt FAX, etc.) oder Änderung des geforderten **Sortiments** (Anpassung an bestehendes Sortiment) kommen.

Abschließend konnte man sagen, dass aus den Resultaten der Kundenergebnisrechnung i. d. R. **Kundenkategorien** gebildet werden, wie z. B. Schlüssel-, Potential-, Normal- oder Verlustkunde (zu beachten sind die leistungsmengeninduzierten Kosten).

Innerhalb der Kundenkategorien können **spezifische** Merkmale der einzelnen Kategorien herausgefiltert werden und damit **Profile** der Kunden bzw. Kundenkategorien erstellt werden.



Diese **Profile** wiederum können **verkaufspolitisch genutzt** werden, beispielsweise zur **„Rasterfahndung“** nach Potential- und Schlüsselkunden im Verkaufsgebiet, zum Schutz eigener Schlüssel und Potentialkunden und/oder zur **Preisgestaltung** bei Neukunden oder gefährdeter Altkunden.

Nach der Theorie im ersten Block ging es nach der Mittagspause gestärkt in den praktischen Teil über: Unser Partner, die PST Software & Consulting GmbH (ein Unternehmen der COPA Systeme Gruppe), zeigte anhand deren Software auf, wo welche Zahlenwerke zu finden, wo sie berechnet, und wie sie dargestellt werden könnten. PST wurde 1980 gegründet mit Firmensitzen in Freising und in Wesel und sind seitdem auf Business Intelligence spezialisiert.

Die Zusammenarbeit zwischen WOLF Software e.K. und PST Software & Consulting GmbH bietet Ihnen bzw. unseren Kunden eine Komplettlösung aus einer Hand und ermöglicht somit eine perfekte Symbiose zwischen Datenermittlung und Datenverwertung. Spezialisiert ist PST im Bereich des Controllings, der Planung, des Reportings und der Kundenergebnisrechnung.

Die Meinungsumfragen von unseren Teilnehmern aus den Branchen Lebensmittel, Getränkefachgroßhandel und Brauereien geben uns Recht: der Dialog hat unseren Teilnehmern besonders gut gefallen.

Newsticker

Maut Belgien

Ab dem 1. April 2016 gilt in Belgien die LKW-Maut für alle LKWs über 3,5 Tonnen.

Die Tarife setzen sich aus dem zulässigen Gesamtgewicht, der Euro-Emissionsnorm und der Art der mautpflichtigen Strafle zusammen.

Tarife für Flandern und Wallonien				Tarife für Brüssel						
				Autobahn			Stadtgebiet			
€/Km	> 3,5 t - 12 t	> 12 t - 32 t	> 32 t	€/Km	> 3,5 t - 12 t	> 12 t - 32 t	> 32 t	> 3,5 t - 12 t	> 12 t - 32 t	> 32 t
Euro 0-1-2	0,146 €	0,196 €	0,200 €	Euro 0-1-2	0,146 €	0,196 €	0,200 €	0,188 €	0,263 €	0,292 €
Euro 3	0,126 €	0,176 €	0,180 €	Euro 3	0,126 €	0,176 €	0,180 €	0,163 €	0,238 €	0,267 €
Euro 4	0,095 €	0,145 €	0,149 €	Euro 4	0,095 €	0,145 €	0,149 €	0,132 €	0,207 €	0,236 €
Euro 5	0,074 €	0,124 €	0,128 €	Euro 5	0,074 €	0,124 €	0,128 €	0,109 €	0,184 €	0,213 €
Euro 6	0,074 €	0,124 €	0,128 €	Euro 6	0,074 €	0,124 €	0,128 €	0,099 €	0,174 €	0,203 €

Quelle: www.viapass.be

Die Abrechnung erfolgt über eine Onboard Unit (OBU), mit der jeder Lkw zwingend ausgerüstet sein muss. Die OBUs können über die Webseite <https://www.satellit.be/de-DE> bestellt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie auch bei: <http://www.viapass.be/de/das-projekt/>



WOLF
Software e.K.

LoGo-Welt

Branchen News

De-minimis

Die Antragsfrist des Förderprogramms De-minimis für die Förderperiode 2016 hat am 13. Januar begonnen und endet am 30. September 2016.

Das Zuwendungsverfahren der Förderperiode wurde vom „Budgetverfahren“ auf ein „Fördertopfverfahren“ umgestellt.

Auszug von der Homepage des BAG: „Das Zuwendungsverfahren gestaltet sich daher nunmehr wie folgt:

Die Antragsteller/die Antragstellerinnen müssen wie bisher mit dem Erstantrag alle förderfähigen Fahrzeuge nachweisen. **Die Haushaltsmittel werden jedoch nicht mehr in Höhe des für sie maximal möglichen Förderbetrages (unternehmensbezogenen Förderhöchstbetrages) gebunden, sondern ausschließlich in Höhe von höchstens 80 Prozent der voraussichtlichen Nettoausgaben für die im Antrag konkret benannten und bewilligten Fördermaßnahmen.**

Diese konkret beantragten Fördermaßnahmen müssen sodann innerhalb von drei Monaten nach Zugang des Zuwendungsbescheides durchgeführt werden (Vertragsschluss und -beim Kauf-Zahlung). Durch diese Frist sollen die Antragsteller/die Antragstellerinnen gehalten werden, nur Haushaltsmittel zu „reservieren“, die sie auch realistisch in einer kurzen Frist von drei Monaten abrufen können. Erfolgt die Durchführung nicht innerhalb der drei Monate, werden die gebundenen Haushaltsmittel wieder frei und fallen in den Fördertopf zurück, auf den alle Antragsteller/Antragstellerinnen Zugriff haben. Dem Antragsteller/den Antragstellerinnen bleibt es natürlich

unbenommen, einen erneuten Antrag auf Förderung dieser konkreten Maßnahmen zu stellen (sofern diese Maßnahmen nicht bereits begonnen wurden und er/sie nicht bereits fünf positiv beschiedene Anträge gestellt hat). Ob für diesen Antrag sodann ein Zuwendungsbescheid ergehen kann, hängt dann davon ab, ob zum Antragszeitpunkt noch genügend Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.“

Die Unterlagen zur Einleitung des Auszahlungsverfahrens (Verwendungsnachweis) zum Förderprogramm De-minimis der Förderperiode 2016 stehen ab sofort ausschließlich über das eService-Portal des Bundesamtes für Güterverkehr (<https://antrag-bvbs.bund.de/>) zur Verfügung und sind entweder **spätestens innerhalb von zwei Monaten nach Durchführung** der Maßnahme oder **spätestens innerhalb von einem Monat nach Zugang des Zuwendungsbescheids** bei der Bewilligungsbehörde vorzulegen (soweit keine andere Vorlagefrist im Zuwendungsbescheid bestimmt wurde).

Gerne beraten wir Sie bei Fragen.
Weitere Informationen finden Sie auf der Seite:
www.bag.bund.de



WOLF
Software e.K.

LoGo-Welt

Branchen News

BrauBeviale2016

Raw Materials | Technologies | Logistics | Marketing

Vor turnusgemäßer Pause finden Sie uns dieses Jahr wieder auf der BrauBeviale.

Die Messe wird vom 8. bis 10. November im Messezentrum Nürnberg stattfinden.

Die heutige Investitionsgütermesse hat ihre Wurzeln aus dem Jahre 1957. Bereits zu dieser Zeit fanden Fortbildungen und gesellschaftliche Events der Branche in Bamberg statt. Seit 1978 findet die BrauBeviale im Messezentrum statt. Im Jahre 1980 kamen 2.478 Besucher nach Nürnberg, letztes Jahr (2015) waren es schon 37.137.

Die BrauBeviale zählt zu den europäischen Leitmessen mit den Themen Produktion und Vermarktung von Bier und alkoholfreien Getränken. Außerdem gilt die Messe als international wichtige Investitionsgütermesse entlang der Prozesskette der Getränkeherstellung. Dazugehörig sind auch Rohstoffe, Technologien, Logistik und Marketing.

Aussteller und Besucher können sich an drei Tagen über die neuesten Entwicklungen der Getränkewirtschaft austauschen.



Quelle: Pressefoto Messe



WOLF
Software e.K.

LoGo-Welt

Ein Rückblick auf 2015:

- 97% der Aussteller konnten ihre wichtigsten Zielgruppen erreichen
- 95 % der Aussteller konnten neue Geschäftsverbindungen knüpfen
- 93% der Aussteller beurteilen den Gesamterfolg ihrer Teilnahme positiv
- 41 % der Besucher waren internationale Gäste: überwiegend aus der Tschechischen Republik, Italien, Schweiz, Österreich, der Russischen Föderation, Belgien, den Niederlanden, Großbritannien/Nordirland, Polen, Frankreich und den USA

Gemeinsam mit unserem Partner, MOBICODE UG, werden wir für Sie dort sein und freuen uns bereits heute auf Ihren Besuch auf unserem Stand.

Weiterhin ist eine Infoveranstaltung zum Datenaustausch mit unserem neuen Partner, der PST Software & Consulting GmbH, auf der Messe geplant.

Rechtzeitig werden wir Ihnen die Standnummer mitteilen und auf Wunsch Eintrittskarten verschicken.

Impressum

Elektronische Firmenzeitschrift der WOLF Software e.K.

Herausgeber und Redaktion:
WOLF Software e.K., Am Arnsbach 2, 36251 Ludw.-Ersrode
Telefon: +49 66 70 - 5 44, Telefax: +49 66 70 - 4 50
E-Mail: info@logo3.com
Internet: www.logo3.com
Handelsregister: Amtsgericht Bad Hersfeld HRA 925
Geschäftsführung: Volker Wolf

Die Redaktion recherchiert die Beiträge nach bestem Wissen und Gewissen. Eine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalt kann auch auf Grund kurzfristig möglicher Veränderungen durch Dritte nicht übernommen werden. Jegliche Haftung, insbesondere für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die Nutzung der angebotenen Informationen entstehen, sind ausgeschlossen. Gemachte Angaben, technische Beschreibungen, Anleitungen, Checklisten, etc. sind vom Nutzer/Anwender im Einzelfall auf ihre Richtigkeit und Gültigkeit zu überprüfen. Die angebotenen Informationen ersetzen keine

Beratung durch uns. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Autoren stellen grundsätzlich ihre von der Redaktion unabhängige Meinung dar.

Reproduktionen des Inhalts ganz oder teilweise sind nur mit schriftlicher Genehmigung erlaubt. Jede Verwertung in Wort und Bild ist ohne schriftliche Zustimmung nicht zulässig. Dies gilt auch für die Vervielfältigung, Übersetzung oder Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Die Wiedergabe von Marken- und Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. – auch ohne besondere Kennzeichnung – in diesem E-Paper berechtigt nicht zu der Annahme, dass derartige Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften, sie dienen lediglich der Produktdarstellung oder Produkt- und/oder Herstellerbezeichnung.

Partner: *Fahrschule Carsten Wolf, Rotenburg a.d. Fulda*
die web stylisten, Berlin, www.die-web-stylisten.de
M.M DESIGN - M. Möhlen, Hamburg, art@bootswelt.de
PTV AG, Karlsruhe, www.ptv.de
SatPro Int. Ltd. & Co. KG, Kirchbarkau, www.satpro.org
PST Software & Consulting GmbH, Weihestephan, www.pst.de